

neingehen und herausspringen zu lassen und dann nicht zurückzugehen ist nicht gut.

Die Hauptsache wonach Sie Ausschau halten sind Engramme, die getroffen wurden und aus denen der Preclear herausgesprungen ist. Nehmen Sie an Sie haben einen Preclear, der vorher schlechtes Auditing erhalten hat. Laufen Sie die früheren Auditing-Sitzungen. Sie können alle Arten von Verletzungen des Auditorenkodex finden. Darum laufen Sie das Auditing als Engramme. Gehen Sie zurück zu der Zeit, als er zum ersten Mal auditiert wurde. "Was wird gesagt"? Beginnen Sie diese Sache auszulaufen. Laufen Sie dieses Material eine Zeitlang und Sie werden feststellen, dass Engramme kontaktiert wurden und welche Engramme getroffen wurden. Dann gehen Sie zurück und sehen, was Sie mit ihm mit Standardverfahren tun können. Wenn die Engramme zurückgewichen sind, gehen Sie in die Grundzone.

Nun, ein Bruch des Auditorenkodex wird sich nicht beruhigen. Er muss gelaufen werden und es kann einige Zeit in Anspruch nehmen, um einen Fall wieder in Ordnung zu bringen. Beginnen Sie schlechtes Auditing auszulaufen, wenn Sie es erreichen können. Normalerweise geht es. Dianetik kann Schwierigkeiten, die durch schlechtes Auditing verursacht wurden, beseitigen.

Das Problem der Umgebung kann sehr ernst sein. Es kann sein, dass die Umgebung des Preclear so restimulierend ist, dass es den Fall zum Stillstand bringt. Sie können erwarten, dass Ihr Preclear mit dieser Art von Dingen verstimmt wird. Es ist eine Abwertung von Daten in der Umgebung. In diesen Fällen versuchen Sie die Locks auszulaufen.

Manchmal können Sie durch direkte Erinnerung eine bessere Arbeit leisten. Sie können ihn dazu veranlassen, durch die ganze Sache hindurch zurück zu gehen, bis er schließlich den Moment findet. Versuchen Sie eher zum ersten Lock auf dem Engramm zu gehen, als das Engramm zu erreichen. Es kann sein, dass Sie ein

Engramm haben, das man nicht berühren kann. Benutzen Sie direkte Erinnerung oder laufen Sie das Lock im Zustand der Reverie und Sie können mit dem Fall beginnen. Auf jeden Fall warten Sie ein paar Tage und beginnen Sie dann wieder mit direkter Erinnerung zu versuchen. Er wird sich besser fühlen.

Oder Sie können versuchen eine Reihe von Vergnügungsmomenten zu laufen. Lenken Sie die Aufmerksamkeitseinheiten vom Lock ins Vergnügen und gehen dann zur direkten Erinnerung über.

Das Problem der Umgebung ist deshalb sehr ernst, weil ein Auditor die Umgebung nicht regeln kann. Manchmal ist es notwendig den Preclear aus seiner Umgebung zu entfernen.

Alle diese festgefahrenen Fälle haben die Tatsache gemeinsam, dass jemand auf der Zeitspur feststeckt. Dies ist der gemeinsame Nenner. Machen Sie sich niemals schuldig jemand in die Gegenwart zu bringen und dies dann nicht zu überprüfen. Wenn er chronisch feststeckt, können Sie natürlich nicht viel dagegen tun. Aber arbeiten Sie weiter. Während Sie versuchen ihn in die Gegenwart zu bringen, können Sie eine Person unbeabsichtigt auf der Spur festfahren. Versuchen Sie immer ihn in die Gegenwart zu bringen und überprüfen Sie es stets. Sie können einen Fall festfahren, wenn Sie das vernachlässigen.

Wenn es darum geht einen Fall in Gang zu bringen, haben Sie zu Anfang Standardverfahren. Sie sollten es sehr exakt befolgen. Um einen Fall zu beginnen benutzen Sie Schritt 1, Schritt 2 und laufen Sie Engramme. Überall da, wo Sie plötzlich nirgendwohin kommen, benutzen Sie Schritt 3. Benutzen Sie direkte Erinnerung.

Wenn Sie feststellen, dass ein Fall etwas langsam ist benutzen Sie direkte Erinnerung. Ein Aberrierter sagt etwas nie nur einmal. Er wird das, was er sagt mehr als einmal dramatisieren. Er wird das, was er tut viele, viele mal tun. Und wenn Sie feststellen, dass einer der Elternteile etwas sagt, können Sie sicher sein, dass dies auch in

der pränatalen Bank in einem Engramm ist. Also finden Sie Dramatisierungen.

Wenden Sie direkte Erinnerung an und Sie werden gewechselte Valenzen usw. finden. Sie erhalten ein wenig Gekicher, wenn Sie auf etwas treffen. Wenn Sie es stark treffen, bekommen Sie das Lächeln oder Kichern. Wenn Sie es nicht getroffen haben, bekommen Sie dies nicht. Dies ist das Material, das Sie entdecken sollten. Wenn Sie ein Lock ausrasten, bekommen Sie ein Lächeln. Lassen Sie das Thema dann ruhen und gehen zu etwas anderem über. Sie können die Schaltkreis-Locks beseitigen und zur Gegenwart zurückkehren und wieder zurück zum Engramm gehen.

Wenn Sie direkte Erinnerung verwenden, versetzen Sie den Preclear nicht in Reverie. Lassen Sie ihn in Ruhe. Lassen Sie ihn nicht die Augen schließen. In dem Moment wo Sie ihn in Reverie die Zeitspur hinunter schicken, wird ein Engramm restimuliert werden.

Sie können direkte Erinnerung als Technik für lange Zeit benutzen. Sie können eine Person heilen, indem Sie sie sich an angenehme Dinge in der Vergangenheit erinnert. Sie wollen nicht, dass er sich nur an die Vorstellung erinnert, sondern an den genauen Augenblick. Zuerst kriegen Sie die Vorstellung und dann den genauen Moment. Das ist direkte Erinnerung. Lassen Sie sie von Zeiten erzählen, in denen man von ihnen sagte, sie seien wie andere Leute. Wenn eine Person in einer anderen Valenz ist, dann fixiert ihn der Tod dieser Person fester in dieser Valenz.

Sie können direkte Erinnerung als Verstärker benutzen oder Sie können eine Person mit direkter Erinnerung zu einem Geschehnis zurückgehen lassen. Lassen Sie eine Person sich an etwas Angenehmes oder etwas früh im Leben erinnern und bringen Sie sie dann zurück zur Gegenwart. Sie können einen Psychotiker nehmen und dies tun. Aber machen Sie dies nicht über eine lange Zeit auf einmal. 15 Minuten sind genug. Manchmal dauert es eine Weile, die

"Schubladen" zu öffnen. Wenn Sie sich an etwas erinnern wollen, verlangen Sie, dass es übermorgen präsentiert wird. Es dauert drei Tage bis verlorene Erinnerungen sichtbar werden. Es dauert drei Tage, bis verlorene Daten in Sicht kommen.

Mit dieser Methode bekommen Sie den Archivar zum Arbeiten und so weiter. Eine andere Methode ist hinunter zu gehen und Vergnügungsmomente zu laufen. Wenn Sie ihn zu Vergnügungsmomenten hin bekommen können, laufen Sie ihn durch das ganze Geschehnis und kontaktieren Sie wirklich das Vergnügen. Eine der Funktionen des analytischen Verstandes ist, Vergnügen zu erfahren. Manchmal, wenn Sie versuchen einen Vergnügungsmoment zu laufen, geschieht etwas sehr Schauerliches. Ein Tod blitzt manchmal auf und Sie befreien eine gewaltige Ladung.

AUDITORENKODEX

Wenn jemand das Gefühl hat, dass er den Auditorenkodex nicht voll und ganz einhalten kann, sollte er unter keinen Umständen jemanden auditieren. Noch sollte er zulassen dazu überredet zu werden jemanden zu auditieren. Und jeder Preclear sollte sich davor hüten sich von jemand auditiert zu lassen, der eventuell den Auditorenkodex brechen könnte. Der Preclear, der sich einem Auditorenkodexbruch gegenüber sieht, sollte sofort und endgültig sein Auditing mit diesem Auditor beenden und einen anderen finden, der den Kodex einhalten kann. Ein Mensch, der diesen Kodex einmal bricht, wird ihn mehrmals brechen und der Preclear sollte niemals auf der Vereinbarung beharren aus dem Gedanken heraus, dass er nur einen Auditor bekommen könne. Jeder, der diesen Kodex bricht, ist unter 2,5 auf der Skala und sollte nicht auditieren, sondern selbst auditiert werden.

Der Auditor verhält sich auf solche Art, um optimale Affinität, Kommunikation und Übereinstimmung mit dem Preclear aufrecht zu erhalten.

Der Auditor ist vertrauenswürdig. Er versteht, dass der Preclear in des Auditors Obhut seine Hoffnung auf größere geistige Gesundheit und mehr Glücklichein gegeben hat und dass dieses Vertrauen heilig ist und niemals verraten werden darf.

Der Auditor ist höflich. Er respektiert den Preclear als menschliches Wesen. Er respektiert die Selbstbestimmung des Preclear. Er respektiert seine eigene Position als ein Auditor. Er drückt diesen Respekt in höflichem Betragen aus.

Der Auditor ist mutig. Er weicht niemals von seiner Pflicht einem Fall gegenüber zurück. Er versäumt nie das bestmögliche Verfahren anzuwenden, egal welches alarmierendes Verhalten von seitens des Preclears gezeigt wird.

Der Auditor bewertet niemals den Fall für den Preclear. Er verzichtet darauf, wissend, dass für den Preclear zu bewerten, des Preclears eigene Bewertung verhindert. Er weiss, dass dem Verstand des Preclears auf die Sprünge zu helfen in Bezug auf was vorher geschehen ist, dazu führt dass der Preclear stark vom Auditor abhängig ist und dies die Selbstbestimmung des Preclears untergräbt.

Der Auditor wertet niemals irgendwelche Daten oder die Persönlichkeit des Preclear ab. Er weiß, dass wenn er dies täte, er den Preclear schwerwiegend enturbulieren würde. Er hält sich von Kritik und Abwertung zurück, gleichgültig wie sehr der Realitätssinn des Auditors durch Geschehnisse oder Äußerungen des Preclears verdreht und erschüttert wird.

Der Auditor benutzt nur Techniken, die dazu bestimmt sind die Selbstbestimmung des Preclears wiederherzustellen. Er verzichtet auf jegliches autoritäres oder beherrschendes Verhalten, indem er ständig führt, anstatt zu drängen. Er verzichtet auf den Gebrauch von Hypnose oder Beruhigungsmitteln beim Preclear, gleichgültig wie sehr der Preclear aus seiner Aberration heraus sie verlangen mag. Er verlässt den Preclear niemals aus Halbherzigkeit gegenüber der Fähigkeit der Technik den Fall zu lösen, sondern besteht darauf und fährt fort des Preclears Selbstbestimmung wiederherzustellen. Der Auditor hält sich in Bezug auf jegliche neue Fertigkeit in der Wissenschaft informiert.

Der Auditor kümmert sich um sich selbst als Auditor. Durch Zusammenarbeit mit anderen achtet er darauf, dass er in regelmäßigen Abständen selbst Auditing erhält, um seine eigene Position auf der Tonskala zu halten oder zu erhöhen trotz der Restimulation, die er durch das Auditieren anderer erfährt. Er weiß, dass ein Versagen sein eigenes Prozessing zu beachten bis er selbst Release oder Clear ist, im wahrsten Sinne des Wortes bedeutet seinem Preclear den Nutzen der bestmöglichen Leistung des Auditors vorzuenthalten.

Dies ist der Auditorenkodex. Es hat sich herausgestellt, dass die beiden wichtigsten Aspekte des Kodex die Bewahrung des Realitätssinnes des Preclears und die Vertrauenswürdigkeit des Auditors sind. Eine Abwertung der Daten des Preclears, gleichgültig wie stark diese Daten den eigenen Realitätssinn des Auditors angreifen, kann schwerwiegend sein und wird so weit gehen, dass des Preclears Sonik und Visio augenblicklich abgeschaltet werden. Die meisten Preclears sind sich unsicher genug gegenüber ihrer eigenen Vergangenheit. Sehr oft werten sie sich selbst ab. Eine Praktik von welcher sie abgebracht werden sollten. Wenn der Auditor des Preclears Daten abwertet, kann der Schock für den Preclear sehr groß sein. Zum Thema Vertrauenswürdigkeit gehört auch, dass der Auditor niemals einen Vorteil aus dem Preclear ziehen darf, indem er entweder seine Daten benutzt oder einen augenblicklichen Zustand der Apathie, des Günstigstimmens oder der Restimulation ausnützt, um den Preclear sexuell zu besitzen oder materielle Vorteile zu erhalten.

Jegliche zwei Personen in einer ständigen Verbindung, die sich gemäß dem Auditorenkodex verhalten, werden bald feststellen, dass sie als Zweiergruppe Clear – oder beinahe Clear sind, aber auch dass ihr Wissen über und ihre Freude an menschlichen Beziehungen sich beträchtlich erhöht hat.

Es gibt drei Stufen des Heilens: Erstens, seien Sie wirkungsvoll und tun Sie etwas. Zweitens, machen Sie es dem Patienten bequem, wenn Sie nichts für ihn tun können. Drittens, wenn Sie es ihm nicht bequem machen können, sitzen Sie da und halten Sie seine Hand. Es gibt eine große Zahl von Fällen die keine Fortschritte machen, weil Leute Hände halten.

Dies kann vielleicht eine sehr harte Sache sein, aber das Ende ist Ruhe. Wenn Sie Linecharge vom Fall wegbekommen können, wenn Sie Tränen erhalten können durch tatsächliches Laufen eines Engramms, erhalten Sie Ergebnisse von diesem Preclear. Aber wenn Sie feststellen, dass Sie sich von einem Fall zurückhalten,

weil dieser Fall Ihnen ins Gesicht explodieren könnte werden Sie keine Ergebnisse erzielen.

Daher seien Sie mutig, wenn Sie in einen dieser Fälle hineingehen. Verlassen Sie ihn nicht und lassen Sie sich von niemandem zum Narren halten. Die ganze Sitzung hindurch vermeidet er alles was ihm gut tun würde. Der Auditor muss sich entscheiden was zu tun ist und es dann durchführen.

Eine Person kann sich über ihre eigenen Engramme erheben, wenn sie auditiert. Leute tun das. Sie laufen Engramme, die ihren eigenen ähnlich sind und sind nahe daran schwach zu werden und trotzdem machen sie weiter.

Ein anderer Punkt ist lebenswichtig. Bewerten Sie nicht den Fall des Preclears für ihn. Das ist in Wirklichkeit ein Zudecken. Tatsächlich ist das Wichtigste aus dieser Bewertung: **Werten Sie nicht seine Daten ab.** Sie werden ihn in einem sehr traurigen Zustand haben, wenn Sie es tun.

Es ist ganz egal was er läuft. Geben Sie ihm nicht durch ein Wort oder eine Geste zu verstehen, dass Sie glauben, dass es Dubin ist. Behandeln Sie ihn sehr ruhig, lassen ihn hindurchgehen und dann schauen Sie, ob Sie nicht ein gültiges Engramm finden können oder ob dieses irgendeine Somatiken enthält, denn es kann sich als wirkliches Engramm erweisen. Lassen Sie ihn seine eigenen Entscheidungen treffen.

Wenn Sie die Daten eines Preclear abwerten, wird es seinen Fall zum Stillstand bringen. Es ist die größte Todsünde in Dianetik. Genauso ist es ein Engramm unvermindert zu lassen, also gibt es zwei große Todsünden. Aber Daten abzuwerten kann ihn verwirren und ihn in einen sehr, sehr schlechten Zustand versetzen.

Kommunikation und Realität und Affinität sind ein wichtiges Trio. Affinität ist der Teil der Lebenssubstanz, der die Menschen zusammenhält. Sie können es Liebe nennen. Affinität ist ein Ausdruck der aussagekräftiger ist als Liebe, vielleicht. Diese Kraft ist

eine Art Q Faktor, die Kohäsion, die Liebe des Menschen zum Menschen, die Affinität von Mitgliedern innerhalb einer sozialen Gruppe. Und dieses soziale Gefühl muss sehr stark sein, denn sonst wären Sie heute nicht hier. Zerstörung hätte diese Kraft überwältigt und das wäre das Ende gewesen.

Nun wollen wir sehen wie der Mensch Realität empfindet. Wenn wir die Funktion von Realität betrachten, so erscheinen einige Dinge sehr real und andere nicht so real. Aber zu sagen, dass es eine absolute Realität gibt, ist etwas was kein Physiker tun würde. Er spricht in Begriffen von Zeit, Raum, Energie. Es ist über diese Dinge viel geschrieben und gesprochen worden, aber was wissen wir über sie. Wir wissen nur was wir sehen, fühlen, schmecken, berühren usw. Unsere Kommunikation. Das ist unsere Berührung mit der Realität. Wir bezeichnen eine Person als verrückt, nur weil sie nicht mit uns übereinstimmt. Nun, wir selektieren die Nichtübereinstimmungen auf natürliche Weise. Wir haben die Realität nicht zurückgewiesen.

Wir wissen, dass Materie aus Energie besteht und Energie scheint aus Bewegung zu bestehen. Aber Energie besteht aus der gegenseitigen Beziehung. Hier ist unsere Affinität, unsere Übereinstimmung, unsere Affinität über eine Realität, mit der wir durch unsere Wahrnehmungen in Kommunikation sind. Wenn Sie irgendeins dieser drei brechen, Affinität, Kommunikation, Realität, so brechen Sie auch die anderen zwei.

Sie können diese Tatsachen in Ihrem Auditieren verwenden. Sie brechen die Affinität mit einem Preclear und sein Sinn für Realität schwindet. Zerstören Sie seine Realität und seine Fähigkeit seine Engramme zu kontaktieren verschwindet. Sie können diese Dinge ganz subtil zerstören, bis er überhaupt nichts mehr glaubt. Er wird nicht mehr an die äußere Welt oder sonst irgendetwas glauben.

Direkte Erinnerung ist sehr wichtig. Sie hängt davon ab gewisse Punkte aufzugreifen, Aufmerksamkeitseinheiten zu befreien, wie

auch Daten zu lokalisieren, die für Sie wertvoll sind. Diejenigen, die sich nur schlecht erinnern, haben einen sehr schlechten Sinn für Realität. Die Person kontaktiert vielleicht Engramme, aber sie wird sagen "Ich glaube nicht, dass dies mir passiert" usw. Solch eine Person ist zu einem Grade wirklich aberriert. Finden Sie die Zeit, als jemand die Affinität brach.

Tatsächlich verursacht der Verlust eines Verbündeten Gram und dies ist das Brechen einer Affinität. Der schmutzigste Streich den ein Verbündeter einem Preclear spielen kann ist zu sterben. Wenn Sie solche Tode entdecken, entlasten Sie sie als Gram-Engramme. Die Sonik-Erinnerung dieser Person kann sich verbessern, der Ton wird steigen und auch sein Sinn für Realität.

Manchmal, wenn man einen so genannten Vergnügungsmoment nimmt und ihn noch einmal erlebt, wird die Ladung zu Schmerz. Es gibt dort irgendeinen Verlust, die Freude kehrte sich rückwärts. Wenn jemand Affinität bricht, dann bekommen Sie auf die eine oder andere Weise Schmerz. Jeder Schrecken ist tatsächlich ein Gefühl des Verlustes, eine Furcht vor Verlust. Die äußerste Furcht ist die Furcht vor dem Verlust des eigenen Lebens.

Wir fallen die Tonskala hinunter von unbegrenztem Überleben zum Tod. Unbegrenztes Überleben wäre unbegrenztes Vergnügen. Indem man Richtung Tod hinuntergeht, gerät man in den Bereich, in dem die Fähigkeit wahrzunehmen schwindet. Kommunikation wird abgeschnitten. Der Bruch in Affinität, ein Bruch in Kommunikation. "Soweit es mich betrifft, so existiert diese Situation nicht", scheint er zu sagen. Dies ist es was Sie in Ordnung zu bringen versuchen, wenn Sie eine Person klären. Sie versuchen Schmerz aufzugreifen. Die wirklichen Brüche werden durch körperlichen Schmerz erreicht.

Diese ganze These: Kommunikation, Affinität, Realität funktioniert bei Anwendung von direkter Erinnerung. Ein Preclear hat kein Sonik, hat keinen Sinn für Realität, weil er gebrochen wurde.

Erreichen Sie diese Ereignisse in seinem Leben und befreien Sie Aufmerksamkeitseinheiten. Hierdurch entfernen Sie den Druck auf seinem Leben und dann kann er bearbeitet werden. Sie können diese Ereignisse irgendwo angehen und Sie erhalten Ergebnisse. Wenn Sie solche Ereignisse auf der Zeitspur finden, haben Sie es mit sehr ernsten Affinitätsbrüchen zu tun und haben eine Person, die keinen sehr großen Sinn für Realität hat. Seine Wahrnehmungen sind abgeschaltet.

Dies bringt uns mehr oder weniger auf den neusten Stand der Entwicklungen, was das Standardverfahren betrifft.

Im Standardverfahren beginnt man mit einer Inventur. Sie möchten Affinität mit dem Preclear herstellen. Indem Sie eine Inventur mit dem Preclear erstellen erscheint es ihm, dass Sie sich für ihn interessieren. Er fängt an Ihnen über sich zu erzählen. Sie beginnen bereits mit Straightwire. Stellen Sie kleine grundlegende Fragen. Sie wollen wissen ob er jemals mit irgendeiner anderen Therapie behandelt wurde. Sie wollen dies wissen, weil Sie sich möglicherweise mit einer kleinen Indoktrination befassen müssen. Sie wollen wissen, womit Sie es zu tun haben werden.

Sie können einen psychoanalytische Befreiter ziemlich schnell verärgern. Jede alte Therapie kann ziemlich schnell auseinanderbrechen, weil Sie zur Ursache für die Manifestationen vordringen. Leute, die in die Dianetik hineingehen, sollten einige dieser Schritte verstehen.

Jetzt Dramatisierungen: Sie wollen wissen wie dieser Mensch dramatisiert. Dies ist der Weg wie wir Kontrollschaltkreise in einen Fall ausfindig machen: Die beliebtesten Dramatisierungen sind diejenigen der Leute um ihn herum. Sie können Wiederholungssätze aus diesen Dramatisierungen entnehmen. Finden Sie alle Dramatisierungen, laufen sie, benutzen deren Inhalt, wissend dass er ein Engramm dramatisiert. Wissen Sie, dass er den exakten Wortlaut des Engramms verwenden wird, ob es die Worte der Mutter, des Vaters

oder des Großvaters sind. Die Chancen, den exakten Wortlaut in einem Basic Engramm zu finden, stehen auf diese Art und Weise sehr, sehr gut.

Gehen wir zu den nächsten Punkten über: Sie interessieren sich für Lachgas, denn dieses verschließt die reaktive Engrammbank. Eine andere Sache, die dies tut, ist der Elektroschock. Laufen Sie es aus und Sie werden darin Daten finden.

Als Nächstes machen Sie eine Liste der Leute, die gestorben sind oder aus dem Leben dieser Person verschwunden sind. Dann fragen Sie sie "Worüber machst du dir Sorgen?" "Oh, ich mach mir keine Sorgen". "Magst du deinen Vater?" "Nein" "Magst du deine Mutter?" "Ich mag sie sehr gern."

Halten Sie nach Verbündeten Ausschau: Ein Kind bekommt irgendwo Liebe. Und Verbündete werden alt und sterben und alle Arten von Dingen geschehen den Verbündeten. Die wichtigsten Verbündeten sind manchmal so vollständig verschlossen, dass Sie sie nur ganz unerwartet finden. Manchmal laufen Sie eine Person zurück zu einer Beerdigung und alles ist leer. Sie können sicher sein, dass es sich hier um einen Verbündeten handelt.

Es ist sehr wichtig, dass Sie eine lange Liste solcher Leute erhalten. Sie bekommen Daten und machen eine Liste davon. Führen Sie ein Fallbuch für jeden Preclear. Wenn Sie Fälle wechseln, so kann ein anderer Auditor feststellen was Sie getan haben, wenn Sie die Daten in einem Buch festhalten. Schreiben Sie vor allem Verbündete auf und notieren Sie es im Inventar, wenn Sie eine Gramladung von einem abgebaut haben. Reduzieren Sie die Verbündeten und Sie haben eine einfache Methode den Überblick zu behalten.

Verbündete können verloren gehen, können auslöschen. Angenommen ein Fall scheint nicht richtig zu laufen, er schweift ab. Sie sitzen genau da auf einem Tod. Dieser nicht entladene Gram kann ganz unten in der Bank liegen und alles vernebeln.

Nun merken Sie sich, dass Reverie weder ein hypnotischer Trancezustand, noch ein Schlaf, noch sonst etwas Ähnliches ist. Sie benötigen Aufmerksamkeitseinheiten, um die Zeitspur hinunterzugehen. Alles was den Preclear aufweckt, wird ihm helfen die Zeitspur hinunterzugehen. Sie versuchen eine Person aufzuwecken, an jedem Platz, an dem er je geschlafen hat in seinem ganzen Leben. Je mehr Sie sich mit dem Preclear einer Art von Schlaf annähern, können Sie offenbar ein Engramm befreien und doch, wenn er aufwacht wird es in voller Restimulation sein.

Manchmal werden Sie ein Zittern auf den Augenlidern bemerken. Dies bedeutet, dass der Preclear sein Schlafgefühl vertieft hat und dass er einige seiner Aufmerksamkeitseinheiten irgendwo gelassen hat. Das ist ein sehr früher Zustand der Hypnose. Seien Sie vorsichtig mit solch einem Patienten.

Als nächstes finden Sie heraus ob sich der Preclear auf der Spur bewegt. Tun Sie dies, indem Sie ihn in ein Ereignis des späteren Lebens zurückschicken. Manchmal wird er nicht in der Lage sein dieses Ereignis vollständig aufzugreifen. Laufen Sie es vier oder fünf Mal und er wird anfangen die Daten zu bekommen. Es wird ihm mehr verfügbar, lebendiger, wenn Sie es durchlaufen. Der Somatikstreifen geht direkt dahin. Der Archivar hat das Ereignis akkurat ausgewählt. Manchmal haben die Leute deshalb keine guten Ergebnisse, weil sie nicht an dieses Phänomen glauben. Die Person kann einen Augenblick lang auf der Zeitspur festhängen. Wenn der Auditor dem Archivar nicht glaubt und an ihm zweifelt, ist das erste was er weiß, dass der Preclear Engramme restimuliert haben wird. Wenn sie es der Person nicht leicht machen zum Moment zu gehen, so deshalb, weil sie kein Vertrauen in diese Sache haben. Und dies ist der Punkt, an dem das Vertrauen in die Dianetik hineinkommt. Sie können fast alles bezweifeln, aber bezweifeln Sie niemals den Archivar. Das ist eine Form von Verletzung des Auditorenkodex.

Sie befehligen den Somatikstreifen. Sie bitten um die Mitarbeit des Archivars. Geben Sie nur eine Anweisung. Wenn sie ausgeführt ist, gehen Sie zu etwas anderem über.

Nun, ich hoffe, dass Sie mir bis hierher gefolgt sind. Sie bitten den Archivar Ihnen das Ereignis zu geben. "Gib uns ein Ereignis des Vergnügens im Alter von fünf Jahren". "Somatikstreifen, geh zum Anfang und durchlaufe es". Das Laufen dieser Vergnügensmomente ist ein notwendiger Schritt und Sie können damit eigentlich den Ton der Wahrnehmungen erhöhen. Sie wollen, dass der Fall von selber läuft. Albern Sie nicht herum, entfernen Sie Kontroll-Schaltkreise. Sie können einer Person sagen: "Der Archivar wird das Engramm ausliefern das den Fall löst, der Somatikstreifen geht zum Beginn des Engramms." "Wenn ich von 1 bis 5 zähle, wird dir der erste Satz im Engramm in den Sinn kommen. 1, 2, 3, 4, 5 – schnipp".

Lassen Sie ihn den ersten Satz drei – oder viermal wiederholen. Dies trägt dazu bei dort zu bleiben. Nun ist er am Anfang des Engramms und Sie schicken ihn hindurch, reduzieren alle Rauschmeißer usw.

Der Archivar funktioniert nur dann nicht, wenn Sie anfangen ihm Befehle zu geben. Deshalb sagen Sie, "Der Archivar wird uns das notwendige Engramm geben, um diesen Fall zu lösen..."

Laufen Sie es aus. Es funktioniert sehr glatt und sehr leicht. Der Archivar ist ein gewitzter Kerl. Sie arbeiten mit dem Archivar zusammen.

Manchmal, sehr früh im Fall, kann er die Geburt geben. Wenn er das tut kann sie ausgelöscht werden. Sie arbeiten mit dem Archivar zusammen. Sie befehligen den Somatikstreifen. Das ist die Art und Weise, wie Sie arbeiten.

Sie **wissen**, dass der Somatikstreifen dahingeht wo Sie ihm sagen, wenn Sie ihm sagen, dass er hingehen soll.

Direkte Erinnerung ist der Prozess, der angewandt wird, wenn der Preclear hellwach ist. Das Inventar wird auf dieselbe Art und Weise aufgenommen. Straightwire, tatsächliche Erinnerung. Straightwire wird zu Beginn eines Falles angewandt. Nachdem Sie mit einem Fall begonnen haben gibt es keinen Grund diese zu benutzen, wenn der Preclear gut läuft.

Straightwire ist eigentlich eine alte Technik und sie lag unbenutzt da, bis wir Kontroll-Schaltkreissysteme erreichen mussten. Wir mussten irgendeine Methode haben, um diese Kontroll-Schaltreise zu erreichen. Ein leichter Weg, um es herauszufinden, war durch Dramatisierungen, in denen es Kontrollaussagen gibt.

Unser Ziel ist es erstens schmerzhaftes Emotion zu entladen und zweitens die Grundzonen-Engramme zu erreichen. Wir wollen Bewusstlosigkeit im Beginn des Falles abbauen, um mit dem Auslösen zu beginnen. Aber es ist sehr wichtig, dass der Fall Fortschritte macht und soweit wie möglich mit Hilfe aller Aufmerksamkeitseinheiten. Darum entfernen Sie zuerst schmerzhaftes Emotionen. Manchmal kann durch schweigende Übereinkunft schmerzhaftes Emotion vermieden werden. Aber es ist sehr wichtig, dass schmerzhaftes Emotionen aufgegriffen werden. Beginnen Sie einfach zu sprechen und gewöhnlich, bevor es noch realisiert wird, bewegt sich der Preclear die Zeitspur hinunter.

VERSCHIEDENE FALLTYPEN UND METHODEN

Der normale Mensch hat gewöhnlich mehrere tausend Engramme. Der Hauptunterschied in Fällen ist die Quantität. Der Fall, der eine Menge Engramme im späten Leben hat, hat eine etwas größere Anzahl von Engrammen als normal. Nachdem Sie das Basic-Basic bekommen haben, können Sie anfangen fast überall zu laufen. Wenn die Grundzone geklärt worden ist, dann ist der Rest der Spur bereit.

Alle Fälle sind grundsätzlich gleich, d.h. sie haben Engramme in der Grundzone – Basic-Basic oder Geburt – und jetzt hat man aberative Spermium- und Ovum-Reihen gefunden. Normalerweise jedoch ist das früheste Engramm einen Tag nach der Zeugung.

Die Zygote wird sehr leicht verletzt. Jeder Druck auf den Unterleib beeinträchtigt sie sehr. Ein Auditor sollte jedoch die Ovum-Spermium-Reihen drei oder vier Tage vor der Zeugung laufen. Fälle reagieren viel besser, wenn Sie diese Serie laufen. Die Restimulation der Spermium- oder Ovum-Reihe macht die Person sich sehr, sehr unwohl fühlen. Es kann einen Psychotiker zum Ausbruch bringen, darum müssen Sie sie mit größter Sorgfalt laufen. Aus dem Spermium und dem Ovum entsteht der ganze Organismus. Der ganze Körper entwickelt sich aus diesen zwei Zellen und jede Zelle enthält jegliche Verletzung in dieser grundlegenden Zeit. Somit ist möglicherweise ein grundlegendes Engramm in jeder Körperzelle vorhanden. Was in dem enthalten ist was der ganze Organismus sein wird, ist somit dem ganzen Organismus bekannt. Wenn es Gültigkeit für die biologische Erklärung gibt, wäre der ganze Organismus von den Daten im grundlegenden Engramm durchdrungen.

Je früher auf der Spur sich das Engramm befindet, desto aberrierender ist es. Die zwei Gründe dafür sind, dass es Vorrang in den

Begriffen von Zeit hat und dass das frühere für die Psyche mehr Gültigkeit hat als spätere. Wenn das frühere sagte: "Ich hasse die Menschen" und ein späteres Engramm sagte etwas anderes, so wäre der erste Satz derjenige der befolgt wird. Deshalb seien Sie überaus sorgsam, alles auszulaufen womit Sie in Kontakt kommen.

Ein anderer Punkt ist, fragen Sie den Archivar nie "Ist dieses Engramm ausgelöscht?" Fragen Sie nie den Archivar, ob es ausgelöscht ist. Fragen Sie ihn niemals über *irgendeinen* Zustand der Angelegenheiten. Der Archivar denkt nie, er gibt nur Daten heraus.

Folgende Regeln sind wichtig: Erstens invalideren Sie nie des Preclears Daten. Zweitens reduzieren Sie alles, was Sie in die Finger bekommen.

Sie werden Leute finden, die behaupten sie haben keine pränatalen Erlebnisse. Dies ist eine der Erfahrungen des Spiels und es ist eine sehr gewöhnliche Erfahrung. Der Preclear wird nur daliegen und in keinerlei Kontakt mit irgendeinem Schmerz sein. Nun, alle sehr frühen Engramme sind mehr oder weniger weg von der Spur. Fragen Sie den Archivar nach einem und Sie können es erhalten. Aber oft, sogar in einem Sonik-Fall, werden die ersten Worte des Engramms nicht durchkommen. Er bekommt keine sofortige Sonik-Reaktion. Er kann mittenrein zurückgekehrt sein und Sie können fragen: "Hörst du etwas?" "Fühlst du etwas?" Er antwortet: "Nein". Tatsächlich kann das Engramm weg auf einer Seite sein und nicht in der analytischen Linie.

Der Weg um Daten zu erhalten ist wie folgt: "Der Archivar wird uns das Engramm geben, das notwendig ist um den Fall zu lösen. Der Somatikstreifen geht zum Beginn des Engramms."

Nun kann eine Art von Schleier zwischen dem Engramm-Inhalt und dem analytischen Verstand sein. Der Weg den Schleier wegzu ziehen ist folgender: Sie sagen: "Wenn ich von 1 bis 5 zähle, wird dir blitzartig der erste Satz in deinen Sinn kommen." Die ersten Worte davon, wie sie gegeben werden, könnten sein: "Lass es nicht

gehen" und das Somatik schaltet ein. Auch wenn er nur Eindrücke von Worten bekommt, dann wird er auch den Inhalt kreieren und dann können Sie laufen, was immer das Engramm ist. Aber Sie müssen ihn damit in Verbindung bringen, bevor Sie es laufen.

Wenn Sie dieser Prozedur folgen bekommen Sie pränatale Geschehnisse.

Wenn eine Person steckengeblieben ist, wird sie sich nicht auf der Zeitspur bewegen. Eine Person kann nicht in der Gegenwart steckenbleiben. Das Engramm könnte ihr den Eindruck vermitteln in der Gegenwart steckengeblieben zu sein, aber tatsächlich ist sie in einem Engramm steckengeblieben – und es ist nötig, dieses zu kontaktieren. Sie finden keinen Fall der in der Gegenwart steckengeblieben ist. Er ist immer auf der Zeitspur steckengeblieben. Was Sie tun ist folgendes: Bekommen Sie eine Blitzantwort zum Alter, um diese Person zu testen, um zu sehen, ob sie sich auf der Spur bewegt. Wenn Ihnen eine Person eine Zahl gibt, die sich von ihrem richtigen Alter unterscheidet, ist sie irgendwo auf der Zeitspur steckengeblieben. Beachten Sie auch, dass manche Personen die Zeitspur rauf – und runter gehen können mit einer Wahrnehmung, während die anderen feststecken.

Ein abgesperrter Fall neigt dazu "abzukochen" (boil-off). Ein richtiges Boil-off ist deutlich. Eine Person kann mittendrin halluzinieren und träumen mit Illusionen wie in einer Fata Morgana. Dann haben Sie Abkochen verbunden mit Kontrollschaltkreisen. Alles was Sie tun können, ist es kochen zu lassen. Werden Sie nicht ungeduldig. Er kann jederzeit in ein Engramm hinein schwenken. Wo Bewusstlosigkeit ist, gibt es darunter ein Somatik.

Ein anderer Falltyp läuft überall auf der Spur herum: Visio, Sonik usw., alles Dub-ins. Dieser Fall hat eine Menge Kontrollschaltkreise. Er bewegt sich sehr leicht auf der Spur und Sie können Engramme laufen, aber gewöhnlich stellen Sie fest, dass diese Person kein Somatik hat. Eine selbstkontrollierte Person kann Engramme

laufen, hat aber keine Somatiken. Geben Sie ihr Straightwire und entfernen Sie Kontrollschaltkreise.

Eine Person beginnt in ein Engramm hineinzugehen und hat kein Somatik. Sie wird überall in der Bank umhergehen. Sie hat einen Dämonen-Schaltkreis, der einen Teil des analytischen Verstandes übernommen hat. Das Engramm denkt eigentlich für sie, eine Art innerer Auditor. Diese Leute werden nicht das tun was Sie ihnen auftragen zu tun. Sie werden nicht zulassen, dass das Somatik einschaltet. Sie werden das Gefühl haben, Sie seien nicht genügend begabt, um zu auditieren. Tatsächlich ist eine Person selbstkontrollierter, wenn die Kontrollschaltkreise entfernt sind. Dies ist die Antwort für Leute, die möglicherweise denken es sei gefährlich, die Kontrollschaltkreise zu entfernen. Die Schaltkreise sind wirklich in Konflikt mit dem "Ich".

Manchmal werden Sie jemanden auditieren und er sagt: "Ich bin heute durch dieses Engramm gelaufen." Sie sagen: "Du bist was?" "Oh, ich bin durchgegangen und mir war schrecklich übel, und mir ist jetzt übel."

Versuchen Sie nicht dieses Engramm zu bekommen. Lassen Sie es, denn dieses Engramm ist nicht bereit gehoben zu werden. Wenn irgendjemandem von Ihnen dies jemals zustösst, versuchen Sie nicht etwas damit zu tun. Es kann vorgeburtlich oder im späten Leben sein, aber das bedeutet nicht, dass es bereit ist auszulöschen. Folglich, wenn Sie versuchen dieses Engramm zu laufen, stechen Sie in ein Hornissennest mit mehr und mehr Restimulation.

Was Sie wollen ist der erste Moment des Schmerzes, der Bewusstlosigkeit oder der Gramladungen, oder den frühesten Augenblick von Schmerz oder Bewusstlosigkeit, um von da an fortzufahren. "Gib uns das nächste Engramm in der Reihe, das nächste früheste Engramm", usw. "Der Archivar wird uns das nächste Engramm geben, das notwendig ist, um den Fall zu lösen". Bekommen Sie den Archivar dazu früher zu gehen.

Nun kommen wir zur direkten Erinnerung. Erinnerung ist derselbe Prozess wie sich erinnern. In der Erinnerung können es nur eine oder zwei Aufmerksamkeitseinheiten sein, die die Spur hinuntergehen und sie gehen in spezifische Abteilungen hinein, gewissermaßen. Sie können mit wenigen Einheiten etwas kontaktieren. Eine Person, die sich sehr gut erinnert, geht mehr und mehr in das Ereignis hinein, geht tiefer und tiefer, geht sehr tief und denkt stärker und stärker und stärker. Er ist tatsächlich zu dem Ereignis zurückgekehrt. Dies ist Erinnerung. Er kann sich erinnern und zurückkehren und wenn sein ganzes Wesen hinuntergeht, so erlebt er es von neuem und er ist vollständig dort.

Es hängt davon ab wie viele Aufmerksamkeitseinheiten die Spur hinunter zurückgehen, ob Sie es Erinnerung oder Zurückrufen oder Wiedererleben nennen. Mit Erinnerung gibt es ein wenig Zurückkehren und das Zurückkehren ist ein kleiner Teil von Wiedererleben. Wiedererleben bedeutet, dass Sie vollständig dort sind.

Psychotiker leben ständig in einem Engramm und unter Kontrollschaltkreisen und Dämonen-Schaltkreissystemen. Sie sind nicht in Kontakt mit der Realität und so haben Sie diesen Typ von Fall, den "Kontroll-Schaltkreis-Fall". Im "Ich kann es nicht glauben"-Fall hat sein Verstand versucht, zurückzugehen und Dinge zu glauben. Aber seine Daten sind alle gleichwertig, alles und jedes hat die gleiche Wertigkeit.

Zwingen Sie ihm nichts auf; Sie müssen diesen Fall angehen und herauszufinden, welche Person in seiner Vergangenheit sehr skeptisch war. Was Sie zu tun versuchen, ist einen Fall zu laufen der keinen Realitätssinn hat. Wenn seine Kommunikation schlecht ist, ist es schwer ihn zu mögen oder mit ihm zu arbeiten. Es wird schwierig sein, Affinität aufzubauen. Es ist mühsam mit ihm zu arbeiten. Nun, er ist ein spezifischer Falltyp.

Benutzen Sie Dianetik-Terminologie. Diese Sprache wurde gewählt, weil sie weitgehend nicht-aberrierend ist. Sie wurde in

dieser Art entworfen. Wir sagen zum Beispiel "Somatik" anstelle von "Schmerz", weil das Wort "Somatik" gewöhnlich nicht in der Bank vorkommt. Sie fragen den Archivar "Rausschmeißer?" "Wenn ich von 1 bis 5 zähle, wird dir der Satz in den Sinn kommen: 1, 2, 3, 4, 5 – schnapp!" "Geh weg". Bringen Sie es in Gang und gehen in das Engramm hinein.

Dies ist sehr wichtig zu wissen, denn wenn Sie eine Nicht-Koitus Kette in einem Fall haben besteht die Möglichkeit, dass es da eine Serie von Rausschmeißern und Verleugnern in der Grundzone gibt. Dies trifft zu, wenn Sie einen Fall haben der stundenlang läuft und immer noch nicht in der pränatalen Zone ist. Beginnen Sie mit Straightwire. Um ihren Fall zu befreien, befolgen Sie einfach das Standardverfahren.

GRUPPEN-DIANETIK

Es wurde wiederholt die Frage gestellt, wie eine Gruppe ihre Engramme erhält und was das Verfahren ist, die Gruppe von Engrammen zu klären.

Eine Gruppe kann nicht durch noch so viele Regeln und Anweisungen ins Leben gerufen werden. Eine Gruppe besteht aus fortbestehenden und aufrechterhaltenen Ideen, die zu einer zentralen Moral und Ethik formuliert sind – mit anderen Worten, zu einer Kultur. Diese Kultur hat ihre eigene Identität. In ihrer höchsten Wesenheit könnte man sie mit einem Segment reinen Thetas vergleichen. Sie wird durch das MEST modifiziert, das sie angreift, wann immer ein Bereich der Unruhe als Ergebnis eines unvernünftigen Angriffs der Gruppe auf das MEST in Erscheinung tritt, das sie unter Kontrolle zu bekommen versucht. Die Gruppe ist so effektiv wie ihre Ideen vernünftig sind und ihre Ethik hoch ist, plus ihrer Dynamik bei der Inangriffnahme und Kontrolle von MEST.

Die Wahrung des Grundprinzips im Kern von Gruppenideen ist von äußerster Wichtigkeit und die Gruppe wird jedes Mal aberriert und benötigt Clearing, wenn das Grundprinzip im Kern der Ideen von Irrationalität durchdrungen und durcheinander gebracht wird.

Das Problem, um das es hier geht, ist das Problem der Einführung von Willkürfaktoren. Jedes Mal, wenn eine willkürliche Regel in die Gruppenideen und das Grundprinzip Einzug hält, verschlechtert sich der Ton der Gruppe. Der Ton der Gruppe hängt von der Übereinstimmung (Realität) der Gruppenmitglieder untereinander über die Ideen und Ideale sowie das Grundprinzip der Gruppe ab, von der gegenseitigen Kommunikation der Gruppenmitglieder untereinander und davon, dass die Gruppenmitglieder das Grundprinzip und die Probleme der Gruppe verstehen. Eine Notlage, der die Gruppe sich gegenüber sieht, mag es einem Gruppenmitglied gele-

gentlich unmöglich machen, alle Beweggründe für seine Handlungen dem Rest der Gruppe zu kommunizieren. In solchen Augenblicken ist die Gruppe aufgerufen, sofortige Befolgung an die Stelle von Kommunikation und Verstehen zu setzen. Die Gruppe tut dies instinktiv nur dann, wenn sie Vertrauen und den Glauben an das Grundprinzip und die Ideale des Mitglieds besitzt, welches das sofortige Handeln fordert. Sobald das sofortige Handeln beendet ist, sollten jedoch alle solche Regeln und Anordnungen von der gesamten Gruppe aufgeklärt, erläutert und besprochen werden, damit sie sie verstehen und weiterhin Kommunikation betreiben.

Folgendes ist der Zyklus, wie eine Gruppe ein Engramm erhält: Die Ideen und das Grundprinzip der Gruppe beim Umgang mit und bei der Inangriffnahme von MEST erhalten einen Schock vom MEST, das von der Gruppe in Angriff genommen wird; dadurch wird eine Notlage geschaffen. Es entsteht ein turbulenter Bereich zwischen den Idealen und dem Grundprinzip der Gruppe sowie dem MEST. Der Notlagestatus der Situation hat mit dem Zeitdruck zu tun – etwas geschieht offensichtlich so schnell, dass ein vollständiger Gebrauch von Kommunikation nicht möglich ist und an Stelle dieser Kommunikation müssen willkürliche Regeln oder Anweisungen treten. Sobald die Notlage vorbei ist, kann man feststellen, dass der Gruppe in Form von einem Implant ein Engramm verabreicht wurde. Das Klären dieses Engramms besteht daraus, dass von der ganzen Gruppe die Willkürlichkeiten, also die Anordnungen und Anweisungen überprüft werden, die ohne Erklärung gegeben wurden und sofortiges Handeln seitens anderer Personen in der Gruppe verlangten. Die Person, die diese Anordnungen herausgab, bzw. die Personen, die sie herausgaben, sollten zeigen wie die Situation aussah und den Grund oder Zweck dieser Anordnungen klarmachen. Auf diese Weise wird das Engramm aus der Gruppe geklärt. Ein rationales Besprechen dieser Situation und Kommunikation darüber stellen die Ideale und die Ethik der Gruppe wieder her.

Man kann also sehen, dass es bei Gruppen zwei Arten des Handelns gibt. Die eine ist überlegtes Handeln, das aufgrund von Beratung und mit dem Verstehen der Mehrheit der Gruppenmitglieder erfolgt. Diese Übereinstimmung über Handeln bewahrt die Gruppe vor überstürztem oder impulsivem Handeln in Richtung auf irgendein bestimmtes Ziel. Darüber hinaus legt sie die Verantwortung für das Handeln dort fest, wo sie hingehört – bei der Gruppe selbst. Die andere Art des Handelns, mit der die Gruppe sich befaßt, wird nur während Momenten der Notlage eingesetzt. Normalerweise bereitet sich die Gruppe (und das trifft auf jede Gruppe zu) auf diese Notlage-Momente vor, indem sie sorgfältig Personen innerhalb ihrer Mitgliedschaft auswählt, auf deren Urteilsvermögen, Intelligenz und Handlungsfähigkeit sie sich verlassen kann. Sie wählt Personen, in deren Hände das ganze Grundprinzip, sämtliche Ideale und die Ethik der Gruppe in einem solchen Moment der Notlage gelegt werden können. Daher ist die zweite Art des Handelns, die eine Gruppe unternehmen kann, das Vorgehen, das von einem Individuum angeordnet wird, das ausgewählt wurde, um solche Anordnungen in Augenblicken der Notlage zu erteilen. Beide Handlungsarten sind für das Wirken der Gruppe als Gruppe notwendig.

Diese Grundsätze, die hier entworfen werden, stellen tatsächlich eine Entdeckung über Gruppen dar, die mit der Entdeckung von Engrammen bei Individuen vergleichbar ist. Immer, wenn gewisse Umstände sofortiges Handeln der Gruppe erfordern und immer, wenn von dem gewählten Individuum oder den gewählten Individuen Anweisungen für diese Augenblicke von Notlage gegeben werden, kann man sagen, dass der Gruppe ein Engramm als Implant verabreicht wurde. Diese sofortigen Anordnungen und Anweisungen sind Kennzeichen eines Engramms. Tatsächlich hat das Engramm während eines Augenblicks von Erschütterung stattgefunden, als die Ideale, die Ethik, das Grundprinzip und die gemeinsame Überlegung und Energie der Gruppe gewaltsam mit MEST zusammenstießen. Wie bei einem Engramm einer Person

bedeutet MEST, das in die Ideale und die Ethik der Gruppe eindringt und bedeuten die Ideale und Ethik der Gruppe, die in MEST eindringen, einen Punkt der Unruhe, wobei physikalische Kraft mit Theta vermischt wird. Gruppen beantworten solche Notlagen gewöhnlich mit sofortigen Anordnungen und Anweisungen, die ohne Erwägung durch die ganze Gruppe gegeben, aber von der ganzen Gruppe als für die Notlage notwendig akzeptiert werden.

Das Auditieren eines solchen Moments der Turbulenz geschieht einfach dadurch, dass man alle Facetten davon aufdeckt, so dass alle Individuen, aus denen sich die Gruppe zusammensetzt, sie sehen können. Die Zeit selbst unterdrückt den turbulenten Bereich – das heißt, der Mangel an Zeit, in der Ereignisse erklärt werden können. Hier gibt es wirklichen Schmerz, da die Ideale und Ethik der Gruppe selbst von MEST unterhöhlt worden sind. Sollten solche Momente der Notlage unerklärt bleiben, werden sie nicht analytisch von anderen Gruppenmitgliedern verstanden und liegen daher als Engramme in den Idealen und der Ethik der Gruppe.

Das Auditieren der Gruppe sollte die besondere Verantwortung und Pflicht auserwählter Mitglieder der Gruppe selbst sein. Das Prozessing wird durchgeführt, indem dieser Teil der Gruppe Notlagen und alle Details davon untersucht. Eine solche Überprüfung, Veröffentlichung und Besprechung dieser Notlage-Momente sollte nicht im Geringsten durch irgendeine Überlegung beeinflusst sein, die allgemeine Vorstellung von der Ethik dieser bestimmten Gruppe zu wahren. Information kann nicht verschleiert werden, weder vor Individuen der Gruppe noch vor anderen Gruppen, die diese Gruppe untersuchen, es sei denn, die betreffende Information betrifft den Notlagestatus der Situation, der immer noch bestehen mag, wie im Falle der Aufstellung von Truppen durch einen General während eines Kampfeinsatzes.

Die Person(en), die von der Gruppe als Auditor(en) für die Gruppe ausgewählt wurde(n), entdecken das Vorhandensein von Engrammen durch das Vorhandensein von willkürlichen Befehlen.

Dann fahren sie fort das Basik-Basik auf der Kette von Engrammen zu entdecken und, nach einer angemessenen Untersuchung nicht nur der willkürlichen Anordnungen, sondern des gesamten Status der Unruhe geben sie alles, was über die Situation herausgefunden werden kann, mit allen Nachweisen die gesammelt werden können, zur Besprechung und Information aller Gruppenmitglieder heraus. Dies wird nicht in der Absicht gemacht, eine Strafmaßnahme durchzuführen. Es wird in Hinblick darauf gemacht, die Gruppenmitglieder mit den Situationen, so wie sie existierten, vertraut zu machen. Das greift, so könnte man sagen, eine zusammengeknüllte Zeitspur auf – zusammengeknüllt durch einen Augenblick der Notlage oder einen Moment eingebildeter Notlage – und bringt sie in Ordnung, indem alle Daten darüber geordnet werden. Diese Bemühung im Prozessing wird völlig fehlschlagen, sollte der Auditor der Gruppe der Betrachtung, welche die Öffentlichkeit oder andere Gruppen der Gruppe gegenüber haben mögen, irgendeine Beachtung schenken, oder dem Ruf irgendeines Individuums, das in den Augenblick der Notlage verwickelt ist, oder irgendeiner Idee, dass Mitglieder der Gruppe selbst durch das Aufdecken bestimmter Tatsachen über ihre Mitglieder völlig aus der Fassung geraten könnten.

Der charakteristische Punkt dieser Unruhe oder Turbulenz, das Engramm der Gruppe, ist, dass es unterdrückte oder nicht sichtbare Information enthält. Wenn zu irgendeinem Zeitpunkt der Auditor Information der Gruppe gegenüber vertuscht oder diese in irgendeiner Weise beeinflusst, wird etwas von diesem Engramm weiter bestehen. Und hier tritt tatsächlich eine Situation ein, bei der das Engramm in einem Zustand der Restimulation belassen wird, in dem es mehr Schaden anrichten kann, als möglich gewesen wäre, wenn es nie gelaufen worden wäre. Die Auditoren der Gruppe müssen in den Idealen, dem Grundprinzip und der Ethik der Gruppe vollständig geschult sein und ihre Integrität darf von der Gruppe nicht in Frage gestellt sein. Der ganze Grundton des Gruppenauditors ist Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit – unbeeinflusste, unge-

schminkte und nicht zurückgehaltene Daten. Auf diese Weise kann gute Auditingarbeit geleistet werden. Der Auditor der Gruppe findet heraus was der Gruppe angetan wurde und auditiert es. Es besteht keine Notwendigkeit eines dieser Engramme immer wieder durchzugehen, außer die Information für die Einsicht aller gründlich und kompetent offen zu legen und allen Gruppenmitgliedern die Möglichkeit zu bieten, jene Informationen nach Belieben zu erörtern. Die Gruppe selbst mag dann über bestimmte Handlungen entscheiden. Aber solange die Gruppe selbst die Entscheidung trifft, nicht ein Einzelner oder nur wenige Individuen in der Gruppe, entsteht kein Engramm.

Von einer Bestrafungsmaßnahme, die im Wissen und in Übereinstimmung mit der ganzen Gruppe stattfindet und von dieser ganzen Gruppe auferlegt wird, kann man nicht sagen, dass sie Engramme erzeugt, solange diese Bestrafungsmaßnahme nicht aus dem Rahmen des Grundprinzips, der Ideale und der Ethik der Gruppe selbst fällt. Mit anderen Worten, eine Bestrafungsmaßnahme, die von allen Individuen einer Gruppe ergriffen und von allen Individuen der Gruppe verstanden wird, erzeugt kein Engramm. Bestrafungsmaßnahmen, die von einem Individuum in der Gruppe ohne das Verstehen oder die Zustimmung anderer Gruppenmitglieder getroffen werden, werden ein Lock oder ein Engramm erzeugen.

Die Zähigkeit und Unverwüstlichkeit der Ideale, der Ethik und des Grundprinzips einer Gruppe – sozusagen die Gruppe selbst – sind enorm und sollten auf keinen Fall unterschätzt werden. Eine Gruppe kann sich auf die schwierigsten Unternehmungen einlassen, die voll von allen Möglichkeiten sein könnten, schmerzliche Momente zu schaffen. Aber solange verstanden wird, dass das Herausgeben von Anordnungen – wann immer ein Notlagestatus auftritt und ein ausgewähltes Gruppenmitglied willkürliche Anordnungen herausgibt, um Notlagen in den Griff zu bekommen – verfolgt werden muß, um das Engramm zu finden und zu laufen –

kann die Gruppe unter keinen Umständen irgendeinen dauerhaften Schaden davontragen, außer irgendeinem Schaden, der im tatsächlichen Konflikt selbst entstanden sein mag und dieser Schaden betrafe nicht die Ideale und die Ethik, sondern die Individuen und MEST in der Gruppe.

Eine Gruppe setzt sich aus Theta und MEST zusammen. Sie hat einen analytischen Verstand und einen reaktiven Verstand. Das Theta in der Gruppe besteht aus den Idealen, dem Grundprinzip und der Ethik der Gruppe. Das MEST der Gruppe besteht nicht aus dem Verstand der Einzelnen, sondern aus den Körpern der Individuen der Gruppe sowie dem Eigentum und dem Raum und der Zeit, welche die Gruppe besitzt. Der analytische Verstand besteht aus der beschlossenen, völlig umfassenden Anschauung aller Gruppenmitglieder und ihren Anstrengungen und Handlungen, diese Gruppe zu aktivieren und in Gang zu halten. Der reaktive Verstand der Gruppe liegt sozusagen in den Handlungen jener Individuen, die zwecks Notlagestatus während einer Notlage eingesetzt wurden. Das heißt, der reaktive Verstand setzt sich aus der Gesamtheit der Engramme der Gruppe zusammen.

Die Gruppe wird nur insoweit wachsen und gedeihen, wie keine Engramme vorhanden sind. Sie sollte Engramme nicht fürchten. Sie sollte nur die Tatsache fürchten, dass die Engramme nicht auditiert und ausgelaufen werden könnten.

Das Prinzip der Einführung eines Willkürfaktors sollte von einer Gruppe sehr gut verstanden werden. Wegen einer Notlage oder irgendeines vergangenen Engramms könnte es vielleicht innerhalb der Gruppe oder in ihrer Umgebung Quellen von ständigen willkürlichen Anordnungen geben. Ein Willkürfaktor ist eine Anordnung oder ein Befehl, der in die Gruppe in dem Bemühen Einzug hält, einen bestimmten Schaden abzuwenden, welcher der Gruppe zustoßen mag oder in dem Bemühen, durch eine Periode der Notlage und des Zeitdrucks für eine bestimmte Aktion zu kommen. Nachträgliche Willkürfaktoren, die nicht während Perioden der

Notlage von irgendeinem Gruppenmitglied herausgegeben werden, können als Locks oder Dramatisierungen der Engramme der Gruppe angesehen werden. Jedes Mal, wenn ein Willkürfaktor eingeführt wird hat das den Effekt, dass das Grundprinzip und die Tonstufe der Gruppe insgesamt vermindert wird und das führt zu der Notwendigkeit, zwei oder drei weitere Willkürfaktoren einzuführen, von denen jede wiederum verschiedene weitere Willkürfaktoren notwendig macht, bis es ein ganzes Netzwerk von Willkürfaktoren gibt, die eigentlich ein Grundübel zu beseitigen suchten. Nach kurzer Zeit ist die Situation derart komplex, dass es sehr schwierig wird den zentralen Punkt der Abweichung aufzudecken. Jede willkürliche Anordnung kann nicht nur als ein Lock oder eine Dramatisierung eines Gruppenengramms in Betracht gezogen werden, sondern ist ein Lock oder eine Dramatisierung eines Gruppenengramms. Das wird durch Folgendes verdeutlicht: Jeder anhaltende Strom von Willkürfaktoren sind Dramatisierungen eines Engramms in der Gruppe und das Lock ist jene Turbulenz, die durch die Herausgabe des Willkürfaktors geschaffen wird. Mit anderen Worten, das Engramm bewirkt eine Dramatisierung, indem es ein Individuum dazu veranlaßt einen Willkürfaktor herauszugeben und die Herausgabe dieses Willkürfaktors erzeugt dann ein Lock auf dem ursprünglichen Engramm. Natürlich laden solche Herausgaben dieses Engramm übermäßig auf.

Eine wahre Gruppe besitzt Ideale, Ethik und ein Grundprinzip sowie eine Dynamik, um ihre Ideale und ihr Grundprinzip gemäß dem Ethik-Standard fortzuführen, den sie gewählt hat. Genau wie der analytische Verstand seine einzelnen Zellen im Körper schützt, so schützt eine Gruppe die Individuen innerhalb ihrer Mitgliedschaft. Die Individuen der Gruppe unterstützen diese, genau wie die Zellen arbeiten, um den Körper und den analytischen Verstand zu unterstützen. Der wahre analytische Verstand ist die Zusammensetzung von analytischem Denken der Gruppenmitglieder, entsprechend dem Grundprinzip und der Ethik geleitet, auf denen beruhend die Gruppe zunächst gegründet wurde oder den die Gruppe

zu einer Kultur entwickelt hat. Die Aberrationen der Gruppe selbst setzen sich nicht aus individuellen Aberrationen der Gruppenmitglieder zusammen. Mit anderen Worten, es ist nicht nötig alle Gruppenmitglieder zu klären, um eine geklärte Gruppe zu haben. Die Gruppe kann jedoch durch die individuellen Aberrationen ihrer Mitglieder beeinträchtigt werden. Die optimale Gruppe könnte danach erst erreicht werden, wenn alle Individuen in ihr geklärt sind und die Gruppe selbst geklärt ist. Aber eine Gruppe könnte als ein ganz hervorragender Release tätig, absolut effektiv und nahezu Clear sein, sogar wenn jedes Individuum in ihr aberriert wäre.

Das erste Recht einer jeden wahren Gruppe ist zu überleben. Das Ziel der Gruppe ist, MEST zu erobern und zu benutzen und MEST gegen MEST arbeiten zu lassen.

Alle Gruppen müssen Ziele haben. Nur die Minderung der Ziele der Gruppe oder des Erreichens aller Ziele der Gruppe kann den Niedergang der Gruppe oder ihrer Individuen bewirken. Es ist daher für jede Gruppe notwendig eine Reihe postulierter Ziele zu haben, die fortwährende Ziele sind – ein höheres Ziel zu haben, das nicht im Handumdrehen erreicht werden kann, aber auch kleinere Ziele zu haben, die in Richtung der größeren Ziele gehen, die wiederum in Richtung übergeordneter großer Ziele gehen.

Die Gruppe hat das uneingeschränkte Recht die Hilfe, das Leben oder (im weiteren Sinne) die Energie und Hingabe eines jeden Mitglieds der Gruppe zu fordern. Jedes Gruppenmitglied hat das Recht die äußerste und höchste Ebene der Ideale, des Grundprinzips und der Ethik der Gruppe zu verlangen und darauf zu bestehen, dass diese gewahrt werden. Eine wahre Gruppe schuldet ihren einzelnen Mitgliedern deren Auskommen und eine Chance für ihre künftigen Generationen. Die Mitglieder dürfen der Gruppe nicht deren Recht absprechen zu expandieren und fortzubestehen, sondern müssen dazu voll und ganz beitragen.

Ein Individuum hat das Recht zur Gruppe beizutragen und die Gruppe hat das Recht, von jedem Individuum zu erwarten, dass es nach seinen besten Fähigkeiten und Kräften zu ihr beiträgt. Der Einzelne hat das Recht zu erwarten, dass ein Beitrag von der Gruppe für ihn geleistet wird und dass die Gruppe ihn schützt, soweit es in der Erhaltung der Gruppe möglich ist und die Gruppe ihre Ziele erreichen kann.

Eine Gruppe wird sich genau im Verhältnis dazu verschlechtern, wie viele Engramme und Locks sie erhält und sie wird im Verhältnis zur Anzahl der Engramme und Locks, die aus ihr entfernt werden, wieder aufleben.

Nie zuvor in der Geschichte der Welt gab es eine Gelegenheit für Gruppen, sich selbst zu rehabilitieren und sich selbst von der anhaltenden Verkettung von Willkürfaktoren zu befreien, da sie nicht darüber Bescheid wußten. So konnte jede Gruppe, die einmal ins Leben gerufen wurde, danach nur noch eine enger werdende Abwärtsspirale erfahren. Wenn man diesen Grundsätzen folgt, gibt es keinen Grund, warum die Tonstufe der Gruppe nicht stetig ansteigen kann, oder, wann immer sie gedrückt ist, auf der Tonskala wieder nach oben gebracht werden kann. Frühere Schriftsteller stellten fest, dass der Höhepunkt der Gruppe der Augenblick war, als sie gebildet wurde. Zu diesem Zeitpunkt waren ihre Ideale, ihre Ethik und ihr Grundprinzip intakt. Man kann leicht sehen, dass dies in der Vergangenheit der Fall war, aber man kann auch sehen, dass die Ideale, das Grundprinzip und die Ethik der Gruppe verbessert werden können. Daher kann ihre Tonskala nun von diesem Augenblick der Gründung an nach oben gehen. Ferner können Notlagestatus erreicht und angetroffen werden. Individuen können das Kommando über verschiedene Funktionen der Gruppe für diese Notlagezustände übernehmen, die Engramme der Gruppe können danach aussortiert und aufgelöst – mit anderen Worten, auditiert – werden.

Wir haben hier die Gelegenheit eine Gruppe zu haben, die leicht geklärt werden kann, da sie sehr jung ist und die danach Clear bleiben kann, einfach dadurch, dass sie von einem Auditor für die Gruppe auditiert wird. Die Tonstufe dieser Gruppe kann sich deshalb nicht verschlechtern. Die Gruppe kann nicht in einen solchen Zustand wie denjenigen hinabsinken, den wir in anderen Gruppen und Nationen beobachten.

Die Fähigkeit der Gruppe MEST zu erobern, ist messbar anhand der Menge an analytischem Denken, das in der Gruppe vorhanden ist, anhand der Ideale, Grundprinzipien, Ethik und Dynamiken der Gruppe. Dies sind Theta-Funktionen. Sie sind Funktionen des analytischen Verstandes. Eine Gruppe, die aufgrund dieser Prinzipien errichtet wird und bei der dieser Klärungsprozeß aktiv ist, zeigt sich im Vergleich zu anderen menschlichen Gruppen wie ein Clear zu einem Psychopathen. Denn beinahe alle Gruppen in der heutigen Welt sind ernsthaft psychotisch. Um eine geklärte Welt zu bekommen, ist es für die Dianetik Gruppe in erster Linie notwendig, sich selbst als Auditor für andere Gruppen in der Welt zu ernennen oder sich eine Ernennung dafür zu beschaffen. Auf diese Weise kann sie nicht anders, als erfolgreich sein.

Die einfache Aktion, diese Lehren wirksam werden zu lassen, sollte an sich das Überleben der Gruppe und ihre Eroberung des übrigen MESTs garantieren, da diese Gruppe keine Kontrolle oder keinen willkürlichen Kontrollnutzen über die anderen Gruppen in der Welt anstrebt. Sie möchte nur, dass diese Clear sind, damit dann die gesamte Menschheit ihr Recht auf Eroberung fortsetzen kann, zu der sie bestimmt ist.

Wenn wir davon ausgehen, dass eine Hauptmission von Theta die Eroberung von MEST ist, sehen wir somit unmittelbar, dass das Individuum dies in jeder seiner vier Dynamiken haben muß. Auf der Ersten Dynamik hat das Individuum das vorrangige Ziel, als Individuum MEST zu erobern. Es erobert MEST für sich selbst als Individuum. Theta, das dieses Ziel hat und sich selbst harmonisch

an MEST angepaßt hat, erobert dann mehr MEST. Man sieht gleich, dass durch diese Absicht schnell eine enger werdende Abwärtsspirale einsetzt, wenn MEST beginnt, das Individuum schneller zu bezwingen, als Theta MEST bezwingt und auf lange Sicht wird Theta aus dem Organismus hinausgedrängt und das bedeutet Tod. Es gibt demnach einen erheblichen Widerstand auf Seiten des Individuums gegen die Überwältigung durch MEST oder dagegen, als MEST betrachtet zu werden oder als MEST benutzt zu werden, da dies offensichtlich Tod oder ein Stückchen Tod bedeutet. Mit anderen Worten, die Eroberung des Individuums geht in Richtung Tod des Individuums. Um erfolgreich zu sein, muß das Individuum also spüren, dass es dabei ist, MEST ZU erobern oder dass es potenziell in der Lage ist, MEST ZU erobern. Wenn es anderweitig überzeugt ist, ist es schon in die enger werdende Abwärtsspirale geraten – wo es von MEST überwältigt wird, so dass viel Theta ihm schon genommen wurde.

Auf der Zweiten Dynamik erobert das Individuum zukünftiges MEST, womit für Theta ein Weg zur Eroberung in der Zukunft gesichert ist. Dafür bedarf es sowohl des Geschlechtsakts als auch der Kinder. Wenn man die zukünftige Eroberung von MEST sicherstellen will, ist es notwendig sicherzustellen, dass seine Kinder MEST erobern können.

Auf der Dritten Dynamik hat das Individuum das Gefühl, dass es bei der Eroberung von MEST Hilfe leistet. Eine sehr schnelle Überprüfung davon wird entsprechend zeigen, dass kein Individuum allein, ohne die Unterstützung irgendeiner anderen Lebensform, MEST erobern könnte. Das Leben ist so aufgebaut, dass eine schrittweise Eroberung notwendig ist. Zuerst die Flechten und Moose, dann anderes zelluläres Leben, dann Zellen, die sich zu Organismen bilden und so weiter, was eine Kette von Eroberung ins Jetzt ergibt und dem einzelnen Menschen erlaubt, MEST zu erobern. Hier haben wir die Evolutionskette. Sie verläuft nicht entlang der MEST-Zeit, sondern besteht im Jetzt und geht kontinuier-

lich im Jetzt weiter. Anstelle von Evolution haben wir eine abgestufte Skala von Theta bei der Eroberung von MEST im Jetzt. Bis zum Punkt einer analytischen Ebene besteht das festgelegte Schema darin, eine analytische Ebene für die größere Eroberung von MEST ZU ermöglichen. Es gibt eine abgestufte Skala der Eroberung im Jetzt, durch die der einzelne Mensch in der Lage ist, eine viel größere Sphäre zu erobern, indem er durch die niedrigeren Formen von Theta plus MEST oder Leben, unterstützt wird. Hier sehen wir einen brauchbaren Aktionsplan, wie er durch Theta im Zusammenwirken mit MEST entwickelt wurde. Deshalb kann man sehen, dass das Individuum ohne beträchtliche Unterstützung seitens anderer Lebensformen und ohne die Unterstützung anderer Individuen seiner eigenen Spezies MEST nicht erobern kann. Daher ist auf dieser Ebene die Eroberung von MEST eine Gruppenaktion.

Auf der Vierten Dynamik kann man erkennen, dass sich die Menschheit selbst gegenseitig unterstützen kann, solange sie sich als Art an der Eroberung von MEST beteiligt. Wenn jemand den Austausch von Ideen unter den Menschen von Gruppe zu Gruppe beobachtet, sieht er sofort, dass jede Gruppe der Menschheit zum einen oder anderen Zeitpunkt von einer anderen Gruppe der Menschheit unterstützt wird. Daher gibt es eine umfassende Eroberung von MEST durch die Menschheit.

Auf der Fünften Dynamik sieht man, dass sich das Leben mit der Eroberung von MEST befaßt und dass das Individuum bei der Eroberung von MEST nicht erfolgreich sein kann, es sei denn, es betrachtet seinen Anteil an der Eroberung als eine Unterstützung des ganzen Lebens zur Eroberung von MEST und die Eroberung allen Lebens als Unterstützung für seine eigene Eroberung. Das gilt für die Gruppe und für die Menschheit insgesamt, ebenso für die Zukunft.

Auf der Sechsten Dynamik findet eine Eroberung von MEST als eine ihrer Faktoren die Notwendigkeit MEST zu besitzen. Deshalb

ist bei der Eroberung von MEST eine Erhaltung von MEST selbst in gewissem Grad notwendig.

Auf der Siebten Dynamik stellt man fest, dass Theta bei der Eroberung von MEST notwendig ist. Der Mensch könnte ohne Theta und ohne eine Beachtung der Erfordernisse und Notwendigkeiten von Theta (mit anderen Worten, ohne die Beachtung der Naturgesetze von Theta und die Bewahrung dieser Naturgesetze von Theta) auf keiner der Dynamiken sehr erfolgreich sein. Es ist nicht nur möglich, sondern wahrscheinlich, dass ein ganzes Aufgebot an Wahrnehmungseindrücken von Theta selbst vorhanden ist, ähnlich den Wahrnehmungseindrücken des Menschen gegenüber MEST. Daher könnte man annehmen, dass der Mensch eine Wahrnehmungslinie zu Theta besitzt, so wie wir bereits wissen, dass er Wahrnehmungseindrücke von MEST hat. So könnte man der Ansicht sein, dass es zuerst Theta gibt, dann Lambda, welches das Leben selbst ist, und dann gibt es Phi, welches MEST ist – der Mensch, der im Zentrum zwischen Theta und Phi steht, muß natürlich MEST Beachtung schenken. Der Mensch hat bisher die Naturgesetze von MEST beobachtet. Jetzt entdeckt er gerade einige Naturgesetze von Theta. Daher ist er ein Weg zur Eroberung. Man könnte sogar annehmen oder sagen, dass jenes Theta, das in ihm steckt, das ist, was man die menschliche Seele genannt hat und dass diese sich beim Tod zurückzieht, da es wahrscheinlich ebenso eine Erhaltung von Theta wie von MEST gibt.

Man kann daraus ersehen, dass wir hier eine Wechselwirkung von Theta und MEST haben. MEST weist eine natürliche heftige Gegenreaktion gegenüber Theta auf – eine Verwicklung und Verwirrung mit Theta – da MEST selbst Chaos ist, wie auch immer seine Naturgesetze lauten mögen. Daher kann MEST das Theta blindlings und ruppig aus dem Leben befördern. MEST kann demnach, wenn es dem Geschäft des Lebens eine physikalische Kraft hinzufügt, als Engramm absolut zu viel Macht im Individuum gewinnen und so die Naturgesetze von MEST durcheinander bringen,

indem das Individuum diese durch die Naturgesetze von Theta ersetzt, die in erster Linie auf Vernunft beruhen.

Dadurch können wir sehen, dass ein Individuum immer dann von zu viel MEST beeinflusst wird, wenn es anfangs, eine Fehlrichtung mit anderen Dynamiken zu haben, was von ihm (verwickelt wie bei Engrammen) fälschlicherweise für Theta gehalten wird, obwohl es sich tatsächlich um die Gewalt von MEST handelt. Deshalb wird das Individuum versuchen, sich selbst mit Gewalt zu leiten oder sich selbst mit Gewalt statt mit Vernunft in den Griff zu bekommen. Zusätzlich dazu wird es versuchen seine Kinder zu besitzen und zu erobern, statt sie als Punkte der Eroberung für die Zukunft aufzubauen. In der Gruppe wird es (wenn es sehr aberriert ist) versuchen, die Gruppe selbst als MEST zu betrachten und die Gruppe zu erobern, wogegen natürlich von den Individuen der Gruppe intensiver Widerstand geleistet wird. Ihre Eroberung treibt sie in Richtung der enger werdenden Abwärtsspirale in Richtung Tod. Gleichmaßen können die Bemühungen der Menschheit gestört werden, wann immer ein Individuum in der Menschheit so durch und durch von MEST beeinflusst wird und so von MEST in Aufruhr versetzt wird, dass es die Menschheit als MEST oder irgendeine Gruppe der Menschheit als MEST ansieht und so einen Teil dieser Gruppe erobert. Zusätzlich ist die Eroberung von MEST, wie in der Fünften Dynamik, die Hauptabsicht. Aber es ist auch möglich, dass MEST selbst beim Individuum oder bei der Gruppe oder der Menschheit eine so große Rolle spielt, dass MEST nicht MEST erobert, sondern einfach mehr Chaos schafft. Die Eroberung von MEST muß in Harmonie mit den Gesetzen von MEST selbst geschehen und kann nur mit der nötigen Einhaltung der Gesetze von MEST stattfinden. Daher kann man MEST nicht in einen noch chaotischeren Zustand versetzen und dann vom Menschen erwarten, dass er diesen chaotischeren Zustand bewältigt, gerade weil er ihn chaotischer und schwerer überwindbar gemacht hat.

Der Beweis für alle diese Dinge ist relativ einfach, denn eine einfache Beobachtung des Menschen bei der Arbeit, eine Beobachtung dort, wo er versagt hat und wo er Erfolg hat, dient dazu, uns viele Beispiele der relativen Wahrheit dieser Postulate zu geben.

Die Verwendung dieser Annahmen gibt dem Menschen eine viel größere Ethik, ein höheres Grundprinzip und ein höheres Ideal. Sie postuliert die ideale politische Gemeinschaft und eine zukünftige Eroberung von MEST – viel großartiger, als man je zuvor erwo-gen hat.

Das Individuum, das Kind, die Gruppe, die Menschheit und das Leben müssen sich jeweils selbst für fähig halten, das tun zu können, was für die Eroberung von MEST nötig ist. Es gibt eine Parallele zwischen der Betrachtung und der Wirklichkeit. Es liegt innerhalb dieses Bereiches, wie in diesem Satz beschrieben, dass wir auf die tiefste Bedeutung von Realität stoßen. Die Betrachtung muß nicht nur mit den Naturgesetzen von Theta, sondern auch von MEST übereinstimmen. Und darin besteht das größte Grundprinzip.

Daher kann man sofort sehen, dass ein autoritäres System scheitert und dass gemeinschaftliches Streben sofort Aussicht auf vollen Erfolg hat. Es ist anzunehmen, dass wir hier die Werkzeuge haben, mit denen der Mensch eine größere Größe erreichen kann als je zuvor.

ÜBER DEN AUTOR

Lafayette Ronald Hubbard wurde am 13. März 1911 in Tilden, Nebraska, geboren. Seine Kindheit verbrachte er auf einer Rinderfarm in Montana.

Durch den Umzug der Familie in den Fernen Osten bekam Hubbard schon sehr früh die Gelegenheit sich mit östlichen Philosophien zu beschäftigen. Sein wohlhabender Großvater ermöglichte ihm Asien zu bereisen und seinen Horizont zu erweitern. Die Eindrücke, die er in dieser Zeit als Jugendlicher dort sammelte, prägten ihn nachhaltig.

Sein unbändiger Forschergeist und sein großer Wissensdurst trieben ihn Zeit seines Lebens an. Zentrales Thema war immer die Natur des Menschen verstehen zu wollen und die Gesetzmäßigkeiten in seinem Verhalten zu analysieren, um Rückschlüsse darauf zu ziehen, wie man geistige Barrieren beseitigen könnte, um dem Menschen vollen Zugriff auf seine Fähigkeiten zu ermöglichen.

Mit 19 Jahren kehrte Hubbard zurück nach Amerika und studierte an der Washington Universität. Unter anderem belegte er dort einen der ersten Kurse über Nuklearphysik. Seinen Lebensunterhalt als Student verdiente er als Schriftsteller, doch seine Leidenschaft galt weiterhin der Erforschung des menschlichen Verstandes.

Die Zeit des 2. Weltkriegs ging auch an ihm nicht spurlos vorbei. 1944 wurde er zu den Philippinen abkommandiert. Die Verletzungen, die er bei seinem Einsatz erlitt, vertieften nur seine Forschungen und hielten ihn nicht von seinen Vorhaben ab. Ganz im Gegenteil nutzte er seinen eigenen Zustand dazu, die Methoden an denen er arbeitete, auf den Prüfstand zu stellen und seine eigene körperliche und seelische Gesundheit wiederherzustellen.

1950 gab er das Buch "Dianetik, die moderne Wissenschaft der geistigen Gesundheit" heraus, ein Buch über die Anatomie des menschlichen Verstandes mit genauen Anleitungen zur Behandlung von traumatischen Erlebnissen. Ein Meilenstein. In diesem Werk legte er die Ergebnisse seiner fast 20-jährigen Forschungsarbeit dar und präsentierte gleichzeitig eine Arbeitsmethode, die für jeden anwendbar ist. Das Buch wurde ein großer Erfolg.

Um weitere Forschung zu betreiben entstand die Dianetik-Forschungsstiftung, die den Weg ebnete zu Scientology, einer Weiterentwicklung von Dianetik, gewidmet der Verbesserung der eigenen Fähigkeiten des Menschen. Dianetik und Scientology boomten und überall entstanden Gruppierungen, die mit diesen Methoden arbeiteten. Im Laufe der Jahre entstand ein weltweiter Verband, die Scientology-Kirche. Die Zusammenarbeit mit Organisationen, die Scientology zur Manipulation von Menschen nutzen wollten, lehnte Hubbard ausdrücklich ab. Sein Ziel war es einen für jeden Menschen gangbaren Weg zu entwickeln, der zu Freiheit von unerwünschten geistigen Barrieren, zur Kernnatur jedes einzelnen führen sollte. Es ging nicht darum einen perfekten Menschen zu schaffen, sondern jedem zu ermöglichen, er selbst zu sein.

1966 zog sich Hubbard aus den offiziellen Aufgaben der Scientology-Kirche zurück, um sich ganz auf seine Forschungstätigkeit zu konzentrieren. Er übertrug immer mehr Verantwortung auf Stellvertreter, was letztendlich zur Unterminierung seiner Organisation führte.

Die Abwesenheit Hubbards in der Führungsebene hatte schlimme Auswirkungen. Ein schleichender Prozeß begann, der in Veränderungen der Methoden, immer höheren Preisen, immer stärkeren Restriktionen für Mitglieder gipfelte. Ende der 70er bis Mitte der 80er wurden viele hochausgebildete Praktizierende entweder von der Scientology-Kirche ausgeschlossen oder sie verließen selbst die Organisation, die ihnen viele Jahre geistige Heimat gewesen war.

1984 schließlich gründete Capt. Bill Robertson die "Freie Zone", einen Verbund von Scientologen, die frei und ohne die Kontrolle der Scientology-Kirche die ursprünglichen Methoden von Hubbard für sich und andere anwenden wollten. Ein freundschaftlicher Verbund ohne Hierarchien, sondern als Netzwerk gestaltet. Die Ron's Org ist innerhalb dieses Verbundes eine Gemeinschaft, die weltweit arbeitet, um Menschen mit dem von Hubbard entwickelten Weg zu mehr geistiger Freiheit und Selbstbestimmung zu führen.

Hubbard war in diesen letzten Jahren nicht mehr in Erscheinung getreten, die Verbindung zu ihm war abgerissen. Seine Todesursache und das Todesjahr sind nicht wirklich bekannt. Wahrscheinlich ist er in den 70er Jahre verstorben, die Scientology-Kirche beziffert sein Todesjahr mit 1986.

Wie um jede wichtige Persönlichkeit, die Fortschritt und Veränderung gebracht hat, ranken sich auch um L. Ron Hubbard viele Mythen und Legenden. Wer nicht Daten aus erster oder zweiter Hand hat, kann eigentlich nicht beurteilen, was daran wahr oder falsch ist.

Aber ist das wirklich wichtig? Hubbard hat uns einen riesigen Schatz an Wissen geschenkt, den es gilt, zu nutzen.

Wie schreibt er so treffend:

"Das erste Prinzip meiner Philosophie lautet, dass Weisheit für jeden da ist, der den Wunsch hat, danach zu streben. Sie ist gleichermaßen die Dienerin des Bürgers wie des Königs und sie sollte nie mit ehrfürchtigem Schaudern betrachtet werden.

Das zweite Prinzip meiner eigenen Philosophie lautet, dass man sie anwenden können muß.

Das dritte Prinzip lautet, dass jegliches philosophische Wissen nur dann wertvoll ist, wenn es wahr ist und wenn es funktioniert.

Seine Absicht war, dass dieses Wissen wirklich verwendet wird, zum Wohle aller.

"Denn ich kenne keinen Menschen, der irgendein Monopol auf die Weisheit dieses Universums hat. Sie gehört denjenigen, die sie benützen können, um sich selbst und anderen zu helfen."

GLOSSAR

"A.A": Versuchte Abtreibung (Attempted Abortion)

Aberration: Jede Abweichung oder jedes Entfernen vom rationalen Denken. Gebrauch in Dianetik, um Psychosen, Neurosen, Zwänge und Verdrängungen aller Arten und Stufen zu umfassen.

Analytischer Verstand: Der Verstand, welcher berechnet – das "Ich" und sein Bewusstsein.

Archivar: Der Verstand ist ein gut konstruierter Computer und hat verschiedene Dienstleistungen, eine davon wird "Archivar" genannt. Der Archivar ist der Bankordner und ordnet für beide, die reaktive Engrammbank und die Standardbanken. Wenn er durch den Auditor oder das "Ich" nach einem Datum gefragt wird, wird der Archivar das Datum dem Auditor über das "Ich" aushändigen.

ARK: Ein Wort, das aus den Anfangsbuchstaben von Affinität, Realität und Kommunikation geformt wurde, die zusammen gleichbedeutend sind mit Verstehen (Dies sind die drei Dinge, die zum Verstehen notwendig sind – man muss etwas Affinität dafür haben, es muss zu einem gewissen Grad real sein, und man braucht etwas Kommunikation damit, bevor man es verstehen kann).

ARK-Bruch: Ein plötzliches Abfallen oder Zerreißen der Affinität, Realität und Kommunikation mit oder zu jemand oder etwas, das oft von Missempfindungen oder Dramatisierung begleitet wird. Ein ARK-Bruch ist offensichtlich, wenn eine Person völlig unwillig ist oder es unmöglich findet, mit jemand oder etwas Kommunikation zu betreiben.

ARK-Dreieck: Es wird ein Dreieck genannt, weil es drei miteinander zusammenhängende Punkte hat: Affinität, Realität und, den wichtigsten, Kommunikation. Ohne Affinität gibt es weder Realität noch Kommunikation. Ohne Realität oder eine gewisse Überein-

stimmung sind Affinität und Kommunikation nicht vorhanden. Ohne Kommunikation kann es keine Affinität oder Realität geben. Es ist nichts weiter notwendig, als eine Ecke dieses sehr wertvollen Dreiecks der Scientology zu verbessern, um die verbleibenden zwei Ecken zu verbessern. (Diejenige Ecke, die man am leichtesten verbessern kann, ist Kommunikation: Verbessert jemand seine Fähigkeit zu kommunizieren, so steigert sich zur gleichen Zeit seine Affinität für andere und für das Leben und es erweitert gleichermaßen den Umfang seiner Übereinstimmung.)

Auditor: Das Individuum, das Dianetikverfahren gibt. Auditieren bedeutet "zuhören" und auch "berechnen".

Auditorenkodex: Eine Zusammenstellung von Regeln (was man tun muss und was man nicht tun darf), denen ein Auditor gehorcht, während er jemand auditiert, was sicherstellt, dass der Preclear den größtmöglichen Gewinn aus dem Prozessing, das er erhält, haben wird.

Auslöschen: Bewirken, dass ein Engramm vollständig "verschwindet" durch Wiedererzählen. Zur gleichen Zeit wird es als Erinnerung und Erfahrung erfasst.

Basic: Das erste Engramm auf einer Kette von ähnlichen Engrammen.

Basic-Basic: Das erste Engramm nach der Empfängnis – das Basic aller Ketten, einfach der erste Moment des Schmerzes.

Clear: Der Dianetik-Clear wird nun Release genannt, da ein vollständiger Clear (Scientology) so viel höher ist und vollständiger Clear, was wir heutzutage in Scientology machen, ist vollständig außerhalb eines Vergleichs mit dem, was wir in Dianetik versuchen zu tun. Der Dianetik-Clear war: Ein optimales Individuum, das nicht länger von irgendeinem Engramm beherrscht wird. Der Scientology-Clear ist eine Person, die wissentlich und willentlich Ursache über mentale Masse, Energie, Raum und Zeit in Bezug auf die erste Dynamik (Überleben für das Selbst) sein kann. Ein Scien-

ology-Clear ist ein Wesen, das diesen Zustand durch das Abschließen des Clearingkurses erreicht hat und durch die Qualifikationsabteilung als Clear erklärt wurde. Dianetik war der Weg vom aberrierten oder aberrierten und kranken Wesen zu einem fähigen Wesen. Scientology ist der Weg vom menschlichen Wesen zu totaler Freiheit und totalem Sein.

Dämon: Ein Umgehungsschaltkreis im Verstand, Dämon genannt, weil die Menschen ihn lange Zeit so verstanden haben. Wahrscheinlich ein elektronischer Mechanismus.

Dianetik: Bedeutet durch das Denken oder den Verstand. Als ein Thema ist es das Gebiet, welches nur die Dynamiken von eins bis vier beinhaltet.

Dynamik: Der Drang, Trieb und Zweck des Lebens – ÜBERLEBE! – in seinen acht Manifestationen.

Die **erste Dynamik** ist der Drang zum Überleben als Selbst.

Die **zweite Dynamik** ist der Drang zum Überleben von Kindern durch Sex. Diese Dynamik hat tatsächlich zwei Teile. Die zweite Dynamik (a) ist der Geschlechtsakt selbst, und die zweite Dynamik (b) ist die Familieneinheit einschliesslich des Aufziehens von Kindern.

Die **dritte Dynamik** ist der Drang zu Überleben durch eine Gruppe von Individuen oder als eine Gruppe. Jede Gruppe oder jeder Teil einer gesamten Klasse könnte als Teil der dritten Dynamik angesehen werden. Die Schule, der Club, das Team, die Stadt, die Nation sind Beispiele für Gruppen.

Die **vierte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch die gesamte Menschheit und als gesamte Menschheit.

Die **fünfte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch Lebensformen, wie Tiere, Vögel, Insekten, Fische und Pflanzen, und ist der Drang, als solche zu überleben.

Die **sechste Dynamik** ist der Drang zum Überleben als das physikalische Universum und hat die Teile Materie, Energie, Raum und Zeit, aus welchen wir das Wort MEST ableiten.

Die **siebte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch geistige Wesen oder als ein geistiges Wesen. Alles Geistige, ob mit oder ohne Identität, würde unter die siebte Dynamik fallen. Eine Unterabteilung dieser Dynamik sind Ideen und Konzepte wie z.B. Schönheit und der Wunsch, durch diese zu überleben.

Die **achte Dynamik** ist der Drang zum Überleben durch ein Höchstes Wesen, oder genauer gesagt Unendlichkeit.

Einrasten: Der Augenblick, in dem eine frühere Aufregung oder ein schmerzhaftes Geschehnis restimuliert wird.

Engramm: Jeder Augenblick von größerer oder kleinerer "Bewusstlosigkeit" auf Seiten des analytischen Verstands, was dem Reaktiven Verstand erlaubt aufzuzeichnen; Der vollständige Inhalt dieses Momentes mit allen Wahrnehmungen. Ein mentales Eindrucksbild einer Erfahrung, das Schmerz, Bewusstlosigkeit und eine wirkliche oder eingebildete Bedrohung des Überlebens enthält.

Engrammbank: Der Lagerplatz, wo Engramme mit all ihren Wahrnehmungen aufgezeichnet und aufbewahrt werden und von wo Engramme auf den analytischen Verstand und den Körper einwirken.

Engrammbefehl: Jeder Satz, der in einem Engramm enthalten ist.

Erinnerung: Alles Wahrgenommene wird in der Standard-Gedächtnisbank aufbewahrt und kann durch den analytischen Verstand zurückgerufen werden.

Exteriorisation: Der Zustand des Thetans, außerhalb seines Körpers zu sein. Wenn dies geschieht, erreicht die Person die Gewissheit, dass sie sie selbst ist und nicht ihr Körper.

Festhalter: Jeder Engrammbefehl, der bewirkt, dass ein Individuum in einem Engramm verbleibt, wissentlich oder unwissentlich.

Grundzone: Die Zeitspur von der ersten Aufzeichnung auf der Zeitspur der Spermien- oder Eizelle bis zur ersten ausbleibenden Menstruation der Mutter.

Gruppiierer: Ein Engrammbefehl, der die Zeitspur oder die Geschehnisse auf ihr so verwickelt, dass die Zeitspur verkürzt erscheint.

Ketten: Jede Reihe von Geschehnissen in der Engrammbank, die ähnlichen Inhalt haben.

Ladung: Schädliche Energie oder Kraft, die im reaktiven Verstand angehäuft und gespeichert ist. Sie resultiert aus den Konflikten und unangenehmen Erlebnissen, die eine Person gehabt hat (Auditieren entlädt diese Ladung, so dass sie nicht mehr da ist und den Menschen nicht mehr beeinflussen kann).

Line Charge: Eine längere Periode von unkontrolliertem Gelächter oder Weinen, welche mehrere Stunden dauern kann. Einmal begonnen kann eine Line Charge verstärkt werden, indem der Auditor irgendein Wort oder einen Satz einwirft. Die Line Charge signalisiert normalerweise die plötzliche Befreiung einer grossen Menge Ladung und bewirkt eine bemerkenswerte Veränderung im Fall.

Missweiser: Jeder Engrammbefehl, der bewirkt, dass der Preclear sich in einer Art oder Richtung auf der Zeitspur bewegt, die den Anweisungen des Auditors oder den Wünschen des analytischen Verstands des Preclears entgegengesetzt ist.

Monitor: Dies könnte das Zentrum des Bewusstseins der Person genannt werden. Es ist unter Kontrolle des analytischen Verstands.

Perceptic: Jede Sinnesbotschaft, wie Sehen, Hören, Riechen usw.

Preclear: Jede Person, die mit Dianetik-Prozessing angefangen hat.

Prozessing: Die Aktion oder Aktionen, nach den Regeln technischer Disziplinen und Richtlinien von Scientology und Dianetik, die dem Preclear einen Prozess liefern, um ihn auszurasen oder zu befreien.

Rausschmeißer: Jeder engrammatischer Befehl, welcher, wenn der analytische Verstand sich ihm auf der Zeitspur nähert, bewirkt, dass die Person sich wieder in Richtung Gegenwart bewegt.

Reaktiver Verstand: Der Teil des Verstands einer Person, der auf einer Stimulus-Reaktions-Basis arbeitet (wenn er einen gewissen Reiz erhält, gibt er eine bestimmte Reaktion), der nicht unter ihrer willentlichen Kontrolle ist und welcher Kraft und Befehlsgewalt über ihr Bewusstsein, ihre Absichten, Gedanken, über ihren Körper und ihre Handlungen ausübt. Er besteht aus Engrammen, Secondaries und Locks.

Release (Befreiter): Eine Person, die befreit von und nicht beeinflusst durch ihren Reaktiven Verstand ist. Es gibt verschiedene Grade von Release. Jeder ist ein verschiedener und getrennter Schritt in Richtung auf totale Freiheit und höheres Bewusstsein – und Fähigkeitsstufen.

Reverie: Ein Zustand, der vom Auditor beim Preclear bewirkt wird als Mittel den Preclear auf seine eigenen Belange und auf den Auditor zu konzentrieren. Der Preclear sitzt bequem in einem ruhigen Raum mit minimalen Wahrnehmungsablenkungen.

Schaltkreis: Ein Teil der Bank einer Person, welcher so auftritt, als ob er jemand oder etwas anderes wäre als diese Person und er spricht entweder zu ihr oder tut aus eigenem Antrieb etwas und kann sogar, wenn er stark genug ist, die Führung einer Person übernehmen, während er arbeitet (Eine Melodie, die einem nicht aus dem Kopf geht, ist ein Beispiel für einen Schaltkreis).

Secondaries: Mentale Eindrucksbilder, die Misseemotionen (eingekapselten Gram, Zorn, Apathie usw.) und wirklichen oder eingebildeten Verlust enthalten. Sie enthalten keinen körperlichen

